

skillsnet.swiss

## Die Community wächst

Von **Deborah Kunfermann**



↑ Vernetzt dank skillsnet.swiss: Im Berufsleben kann dies ein entscheidender Vorteil sein.

**Die Community von skillsnet.swiss ist seit dem Start im Frühjahr 2021 kontinuierlich gewachsen: Sie zählt nun bereits über 400 Userinnen und User. Die Community richtet sich an alle Akteurinnen und Akteure der Berufsbildung, mit dem Ziel, sie stärker miteinander zu vernetzen.**

Um eine Community aufzubauen und am Leben zu erhalten, braucht es spannende Themen, die den Austausch fördern. Deshalb setzt das Team hinter der Skillsnet-Community nun neue thematische Akzente: Die Userinnen und User sind aufgefordert, sich zu Querschnitt-Themen wie Nachhaltigkeit, Diversität, Kommunikation oder Mobilität auszutauschen. So sollen die Akteurinnen und Akteure der verschiedenen Lernorte miteinander verbunden werden. Daneben nehmen schulspezifische Themen wie Digitalisierung, agile Unterrichtsmethoden und Schulentwicklung weiterhin einen wichtigen Platz ein.

### MeetUps vernetzen nachhaltig

Um den Austausch von praxisbezogenen Impulsen für den Berufsalltag zu fördern, fanden zudem MeetUp-Serien statt, unter anderem zu den Themen

Blended Learning, Austausch und Mobilität oder Tools für den bilingualen Unterricht. Die Inputs der Referentinnen und Referenten, die alle auch Community-Mitglieder sind, animierten die Teilnehmenden zu lebhaften Diskussionen an den MeetUps und – via Skillsnet-Community – darüber hinaus.

Das Projekt skillsnet.swiss wurde im Rahmen des Aktionsplans Digitale Schweiz vom Bund in Auftrag gegeben und anschubfinanziert. Die EHB ist bei der Entwicklung und Weiterentwicklung der Plattform federführend. Derzeit diskutiert sie mit diversen Partnern die weiteren Schritte, die bis Ende 2021 festgelegt sein sollen.

▪ lic. phil. Deborah Kunfermann, Web Content Managerin skillsnet.swiss, EHB

► <https://community.skillsnet.swiss>  
 ► [www.skillsnet.swiss](http://www.skillsnet.swiss)

Hochschulleitung

## Neuer Leiter für die Services

Pierre-André Schenkel leitet seit Anfang August neu die Services an der EHB. Damit trägt er insbesondere für die Informatik, die Finanzen, das Controlling, die EHB-Standorte und die Bibliotheken die Verantwortung.

Der 58-Jährige ist Betriebsökonom und KMU-Finanzexperte und hat im Speziellen in Controlling und Consulting diverse Management-Weiterbildungen absolviert. Bevor er zur EHB stiess, leitete er die Verwaltung und das Controlling im Departement Architektur, Holz und Bau der Berner Fachhochschule. Er kennt die Berufsbildung aus mehrfacher Perspektive: Nach einer Lehre als Koch besuchte er die Polizeischule. Nach fünf Jahren bei der Berner Kantonspolizei absolvierte er die Bankfachausbildung, die ihm den Weg zu verschiedenen leitenden Positionen in der Finanz- und Versicherungsbranche eröffnete.

Pierre-André Schenkel wurde vom EHB-Rat auf Empfehlung der EHB-Direktorin und der Ernennungskommission zum nationalen Leiter der Sparte Services ernannt. Als neues Mitglied der Hochschulleitung wird er die Zukunft der EHB mitprägen. **kom**



↑ Pierre-André Schenkel